

Bescheinigung der Prüfungsunfähigkeit (Ärztliche Bescheinigung)

zur Vorlage beim Gesundheitsamt der Landeshauptstadt Potsdam für die Überprüfung von Heilpraktikeranwärterinnen und Heilpraktikeranwärtern

Erläuterung für die Ärztin/den Arzt:

Wenn eine Heilpraktikeranwärterin/ein Heilpraktikeranwärter aus gesundheitlichen Gründen vor Beginn der Überprüfung von dieser zurücktritt, nicht zu einer Überprüfung erscheint bzw. diese abbricht, hat sie/er der für die Heilpraktikerüberprüfung im Land Brandenburg zuständigen überprüfenden Behörde im Sinne der Verordnung über Zuständigkeiten für die Überprüfung von Heilpraktikeranwärtern und Heilpraktikeranwärterinnen vom 12. Februar 1992 (GVBl. II S. 78) die Erkrankung glaubhaft zu machen. Zu diesem Zweck benötigt sie/er eine ärztliche Bescheinigung, die es der für die Heilpraktikerüberprüfung zuständigen Behörde erlaubt, aufgrund Ihrer Angaben als medizinischer Sachverständiger zu beurteilen, ob tatsächlich eine Prüfungsunfähigkeit vorliegt. Da es für die Beurteilung nicht ausreicht, dass Sie der Heilpraktikeranwärterin/dem Heilpraktikeranwärter Prüfungsunfähigkeit bescheinigen, werden Sie um kurze Ausführungen gebeten, weshalb aufgrund der Beschwerden der Heilpraktikeranwärterin/des Heilpraktikeranwärters von einer Prüfungsunfähigkeit auszugehen sei. Hierbei sollen insbesondere die durch die Krankheit hervorgerufenen körperlichen bzw. psychischen Auswirkungen nachvollziehbar sein. Heilpraktikeranwärterinnen/Heilpraktikeranwärter sind aufgrund ihrer Mitwirkungspflicht grundsätzlich dazu verpflichtet, zur Feststellung der Prüfungsunfähigkeit ihre Beschwerden offen zu legen und hierzu erforderlichenfalls die behandelnde Ärztin/den behandelnden Arzt von der Schweigepflicht zu entbinden.

1. Patientin/Patient:

Nachname:	Vorname:
Geburtsdatum:	Geburtsort:
Anschrift:	
Heilpraktikerüberprüfung beim Gesundheitsamt der Landeshauptstadt Potsdam	

2. Erklärung der Ärztin/ des Arztes:

Meine heutige Untersuchung zur Frage der Prüfungsunfähigkeit bei o.g. Patientin/Patient hat aus ärztlicher Sicht folgendes ergeben:

- Diagnose/ ICF: _____
- Es liegt aus ärztlicher Sicht eine erhebliche Beeinträchtigung des Leistungsvermögens vor, aus der eine Prüfungsunfähigkeit resultiert: ja nein
- Die Prüfungsunfähigkeit bezieht sich auf die schriftliche Heilpraktikerüberprüfung: ja nein
- mündliche Heilpraktikerüberprüfung: ja nein
- Die Gesundheitsstörung besteht seit dem _____ und dauert voraussichtlich bis zum _____ an.

Ort/ Datum

Praxisstempel/ Unterschrift